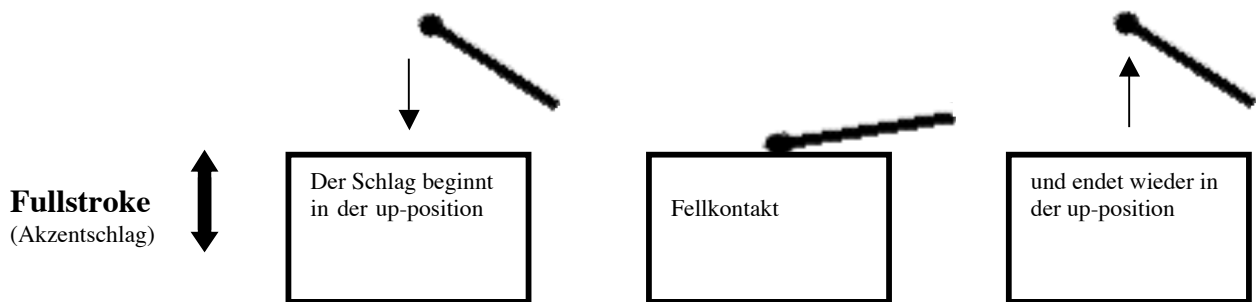


Moeller Technik Teil II

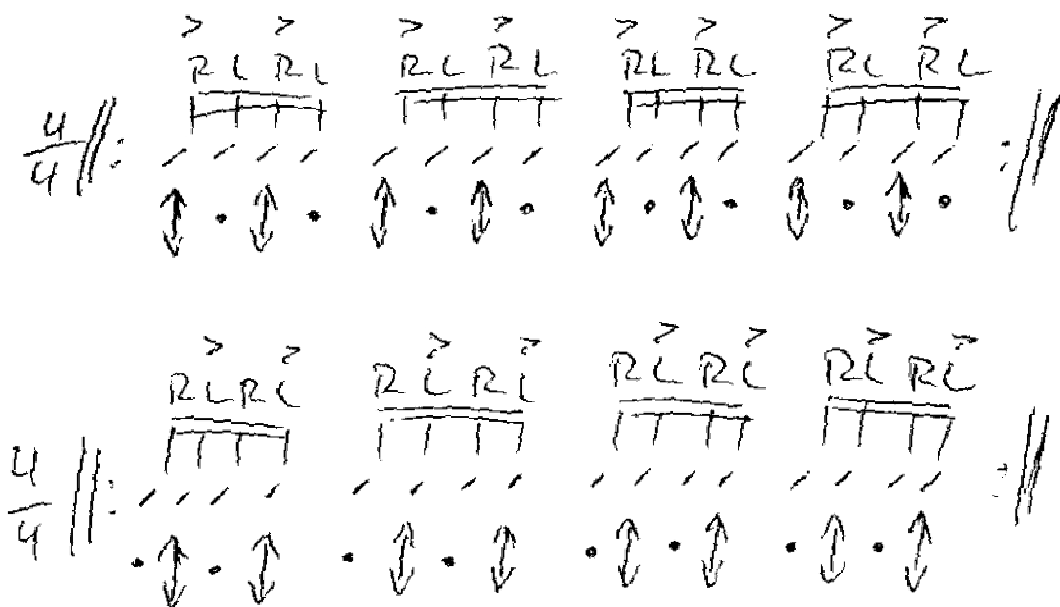
Was Moellertechnik ist, bzw. wie die Spieltechnik funktioniert und angewendet wird, könnt ihr im ersten Teil meines Workshops nachlesen und studieren. Schaut euch bitte immer wieder die Grafische Darstellung an und achtet darauf, dass der Bewegungsapparat genau so ausgeführt wird, wie ich es dort beschrieben habe.

Ich hatte euch drei Elemente vorgestellt **Downstroke/Upstroke/Tapstroke**. Jetzt kommt noch ein viertes Element dazu, und zwar der **Full Stroke**.



Beim Fullstroke handelt es sich um einen Akzent-Schlag, der im Prinzip keine besondere Technik erfordert. Die Lautstärke ist die selbe wie beim Downstroke.

Probiert es erst mal in Kombination mit Tap Strokes aus.



Hier eine dreier Akzent Übung mit Downstroke/Upstroke und Fullstroke.
 Down und Fullstroke sind die Akzent Schläge. Der Upstroke ist ein leiser Schlag.

Handwritten drum notation for four 4/4 rhythm exercises. Each exercise shows a sequence of four measures with rhythmic patterns and stroke directions. Exercise 1: 4/4, measures 1-4: R L R L, F F F F, F F F F, F F F F. Exercise 2: 4/4, measures 1-4: R L R L, F F F F, F F F F, F F F F. Exercise 3: 4/4, measures 1-4: R L R L, F F F F, F F F F, F F F F. Exercise 4: 4/4, measures 1-4: R L R L, F F F F, F F F F, F F F F. Stroke directions are indicated by arrows below the notes.

Versucht ab und zu die Abfolge beim spielen einfach mal mit zu sprechen. Am besten im langsameren Tempo, so das ihr noch mit kommt.

Full Down Full Up/ Full Down Full Up usw.....

Up Full Down Full/ Up Full Down Full usw.....

Full Up Full Down/ Full Up Full Down usw.....

Down Full Up Full/ Down Full Up Full usw.....

Keine Angst.....ihr müsst das nicht auswendig lehren. Es dient lediglich nur zur Kontrolle.

Viel Spaß beim Üben!!!

Euer Chris